

## **Referenz für Frau Alzbeta F.**

Frau Alzbeta F. war vom 8.11.2013 bis zum 30.04. 2017 als 24-Stunden Pflege bei unseren Eltern tätig. Sie hat zunächst während zweieinhalb Jahren beide Elternteile betreut, solange beide noch weitgehend selbständig und mobil waren. Im letzten Jahr war sie ausschliesslich für die Pflege unseres „Opas“ zuständig, dessen Gesundheitszustand sich mehr und mehr verschlechterte. Sie hat ihn bis zu seinem Ableben liebevoll und umsichtig begleitet.

Für Alzbeta war die Betreuung unserer Eltern eine Herzensangelegenheit. Die pflegerischen Aufgaben, die an Umfang und Komplexität ständig zugenommen haben hat sie zur vollsten Zufriedenheit gemeistert. Darüber hinaus war sie immer mit ganzer Seele, Herzenswärme und ganz viel Liebe dabei. Unser Opa war für sie wie ein eigener Opa, den sie nicht mehr hatte („Opa MEINE Opa!“), sie hatte ihn wirklich gern („Opa LIEBE Opa!“). Die viele Zuwendung und die tiefe Zuneigung, die sie ihm entgegengebracht hat haben mit Sicherheit zu seinem langen Leben beigetragen. Unser Opa war einfach nur glücklich, wenn Alzbeta in seiner Nähe war, die Zuneigung beruhte auf Gegenseitigkeit („Das ist eine WUNDERBARE Frau!“).

Seine letzte Lebenswochen war unser Opa nur noch ans Bett gefesselt. In Zusammenarbeit mit dem örtlichen Krankenpflegeverein hat Alzbeta auch diese Lebenssituation mit Bravour gemeistert. Sie hat alle pflegerischen Aufgaben so übernommen, dass unser Opa bis zum Schluss in seinen geliebten vier Wänden bestens versorgt war und zuhause sterben konnte, so, wie er sich das immer gewünscht hat. Sie ist zum Schluss praktisch nicht mehr von seinem Bett gewichen.

Neben der Pflege unserer Eltern hat Alzbeta aber auch noch den Haushalt zur vollsten Zufriedenheit erledigt und war dabei immer fröhlich und gut gelaunt. Sie liebte es ihre Umwelt zu verwöhnen. („Ich habe gern.“)

Wir sind Alzbeta zutiefst dankbar für alles, was sie für unsere Eltern und im Besonderen für unseren Opa getan hat. Wir hätten uns keine bessere Pflegerin wünschen können.

Für ihre Zukunft wünschen wir ihr alles erdenklich Gute.

Ingrid B.